

Auf zum Halbfinale gegen Italien
20 EM-Reisen
 zu gewinnen



Morgen (20:45 Uhr) kommt Halbfinale gegen Italien in München / Witten St. Pauli
 E.M. Spieler dabei sein? 100
 umf. 1.0714, 1.000, 1.000, 1.000
 1.000, 1.000, 1.000, 1.000

Anzeige



X. Alonso Spanien
 M. Ozil Deutschland
 K. Benzema Frankreich

Und für welches Land spielen Sie?

EUR 25 Bonus
 www.bwin.com/25

bwin

Gütekategorie: bwin, Suchmaschinen, Mindestalter: 18 Jahre, Hilfe unter www.gamblingtherapy.org

ALARM!

Handschchrift stirbt aus!

Es stirbt ein Stück Kultur!
 Jeder dritte Erwachsene hat laut einer neuen Studie seit einem halben Jahr nichts mehr mit der Hand geschrieben. Warum die Handschrift wichtig ist - Ratgeberseite

Deutschland	X	Italien
1.80	3.40	4.75
Portugal	X	Spanien
4.40	3.30	1.88

Willkommen in der größten Sportwetten-Arena der Welt.

bwin

NACHRICHTEN

EU-Beitritt für Montenegro!
 Luxemburg - Der EU-Gipfel entscheidet morgen über Beitrittsverhandlungen mit Montenegro.

Prozess verlagert
 Kiew - Der Berufungsprozess gegen die ukrainische Ex-Regierungschefin Julia Timoschenko wurde auf die Zeit nach der EM verlegt.

Arbeitsagentur ohne Papier
 Nürnberg - Die Bundesagentur für Arbeit stellt auf papierlose Verwaltung um. Dazu werden Millionen Akten digitalisiert.

Schafik verlässt Ägypten
 Kairo - Der bei der Präsidentschaftswahl in Ägypten unterlegene Ahmed Schafik hat das Land verlassen.

Dax knapp im Plus
 Frankfurt/M. - Dax: 6136,69 (+4,30), Euro: 1,2475 (1,2488) Dollar, Feinunze Gold: 1576,00 (1570,00) Dollar
Webstream: help@friedrich, beim Handel: kein Aktien-Spark



FOTO DES TAGES

BILD schreibt die Seite 1

ECHTE HANDARBEIT! BILD-ART-DIREKTOR UND KOLLEGEN BEI DER AUSWAHL DER SCHRIFTPROBEN. KOLLEGEN AUS ALLEN ABTEILUNGEN SCHAUFEN FÜR DIE DRITTE SEITE 1. OHNE ALLES ZU BEWEGEN. WESSEN UND SINNLICH DIE GUTE SEITE HANDSCHRIFT IST!

PH. FABIAN HUBER

Deutsche sind in Kauf flanne
 Nürnberg - Das Konsumklima in Deutschland hat sich trotz schlechter Konjunkturaussichten um 0,1 auf 5,8 Punkte verbessert. Der GfK-Index bewertet Einkommenserwartungen und Kaufbereitschaft der Bürger.

TV-TIPP
 "Lenny und Sally"
 Kinofilm
 Die Story von Sally (Katy Perry) und Lenny (Billy Crystal) geht als eine der schillersten Liebes-Komödien aller Zeiten mit dem Bariton von "Hilfslehrer" in den "KABEL 1 18:15" Unverküpfung ... "Spiegel"

Weniger Ferien für Bundestag
 Berlin - Der Bundestag kommt in der Sommerpause zu mindestens 2 Bundessitzungen zusammen! Grund sind die Anträge Spaniens und Zyperns auf Hilfe aus dem Euro-Rettungsschirm.

Verlierer
 Das Landgericht Stuttgart hat eine Anklage gegen Holger Härter (50), den Ex-Finanzchef von Porsche, zugelassen. Vorwurf: Kredit-Missbrauch bei der VW-Übernahme.
BILD meint: Yalle Härte!

Gewinner
 Künstler Günther Becker (82) machte die BILD-Zeitung zum Kunstwerk, schief einen Zeitungsblock aus Bronze. Mit Erfolg: Die 60 Exemplare waren innerhalb von 6 Stunden ausverkauft. BILD meint: Da hat einer den Nagel auf den Kopf getroffen!

Frauen schlucken mehr Psycho-Pillen

Berlin - Frauen sind wegen psychischer Probleme fast doppelt so häufig krankgeschrieben wie Männer. Das zeigt ein Report der Techniker Krankenkasse. Zudem bekommen Frauen laut Arzneimittel-report der Barmer GEK bis zu dreimal so viele Psychopharmaka wie Männer verschrieben.

60 Jahre BILD. 60 Tage geschenkt.

Exklusiv für BILD-Leser: bei allen Neuverträgen 60 Tage lang die Grundgebühr sparen.

Vodafone. Mehr Freiheit im Netz von morgen.

power to you

*Aber nicht unter vodafone.de/60TageBild. Geld nicht zur Verfügung stellen.

23.7.
 bei Vorlage dieses Gutscheins



Ein Beleg der ersten Schrift, etwa 5000 Jahre alt

Unsere Schrift ist schon 5000 Jahre alt

Von JOSEF NYARY

Die Schrift ist so alt wie die Zivilisation: Tempelschreiber ritzen die ersten Buchstaben schon vor der Sintflut in Kalkstein.

Deutsche Forscher halten die 5000 Jahre alten Tafeln mit Inschriften aus Landwirtschaft und Viehzucht 1912 aus den Ruinen von Uruk (Irak). Die alten Ägypter pinselten offizielle Texte auf Papyrus, die Römer stichelten als Erste auch Privates in Wachstafeln, die Mönche des Mittelalters malten Heiligens mit Gänsefedern auf Pergament.

Dann druckte die Wirtschaft (Handel, Banken) aus Tempo, die Buchstaben wurden zur Laufschrift verbunden und die Schreiber immer schneller. Mit der Druckerpresse des Meisters Johannes Gutenberg aber kam die große Krise (1452). Schon damals hieß es: Mensch oder Maschine, wer schreibt flotter, was ist besser lesbar?

Die Konkurrenz belebte das Geschäft: Die Drucker schnitten die Handschrift in Holz und brachten billige Bücher auf den Markt. Doch die gut verdienenden Schreiber ließen sich die Tinte nicht vom Blatt nehmen, gründeten Schreibschulen und entwickelten immer neue Schriften, allein in Deutschland rund 800.

Die Handschrift wurde zur Alltagskunst der Gebildeten, das Manuskript zum Sammelstück: 1994 erzielte Bill Gates in New York für 30,8 Mio. Dollar ein Notizbuch Leonardo da Vincis. 2007 zahlte der Online-Händler Amazon in London 2,5 Mio. Euro für das Märchenbuch der „Harry Potter“-Erfinderin Joanne K. Rowling.



Diese Notizen von Leonardo da Vinci hat Bill Gates ersteigert

Muss ich noch mit der Hand schreiben können?

Von J. WEISE und A. ALBERT

Fortsetzung von S. 1

Wann haben Sie das letzte Mal eine Notiz oder einen Brief mit der Hand geschrieben? Jeder dritte Erwachsene kann laut einer englischen Studie nur noch kritzeln. Im Schnitt haben die Befragten seit 41 Tagen keinen Stift mehr zur Hand genommen. Kommentiert wird fast nur noch über SMS oder Mail. BILD erklärt, warum die Handschrift trotzdem wichtig ist.

Warum schreiben wir immer weniger?

85 Prozent der Firmen in Deutschland arbeiten mit Rechnern. Zu Hause haben

DER EDLE Der „StarWalker Red Gold Metal“ von Montblanc ist rotgold und schwarz lackiert. Handgefertigte Goldfeder. Preis: 890 Euro.

DER BUNTE Den „my pen“ von Herlitz gibt's gleich in sechs Farbkombinationen. Schreibfeder aus Iridium. Preis: ca. 10 Euro.

DER METALLENE Das Gehäuse des „Al-star ruby“ von Lamy ist rundum aus Aluminium. Feder in zwei Größen erhältlich. Preis: 24 Euro.

79 Prozent einen Computer, meist ans Internet angeschlossen. Auch hier wird nur noch getippt. Dazu kommen mobile Geräte. Allein 2011 wurden zwölf Millionen Smartphones in Deutschland verkauft (plus 31 %), meist per Touchscreen zu bedienen.

Muss ich noch mit der Hand schreiben können?

Kinder lernen an den Schulen (noch) die Handschrift. Als Erwachsener MUSS man nicht mehr mit der Hand schreiben, nur un-

terschriften können (Ausweise, EC-Kartenbeleg). Bewerbungen, Prüfungen (HK) werden fast ausschließlich am Computer getippt.

Warum ist die Handschrift trotzdem wichtig?

Wenn wir nicht schreiben, wird der dafür zuständige Hirn-Teil weniger benutzt, Hirnforscher befürchten, dass er so gar schrumpft. Dieses Hirnareal ist für sämtliche Bewegungsabläufe mitverantwortlich, macht etwa ein Drittel der Hirnmasse aus. Je weniger

wir das gesamte Hirn nutzen, desto schneller werden wir im Alter vergeschliffen. Die Handschrift fördert Koordination und Geschick, nicht nur beim Schreiben selbst, sondern generell – in einer Weise, die keine andere Tätigkeit ersetzen kann.

Was, wenn unsere Kinder keine Handschrift mehr lernen?

Durch die Bewegungen beim Schreiben werden zuerst die Buchstaben an sich, später aber auch das Geschriebene (Lernstoff) schneller und tiefer im Gehirn verankert als z. B. beim Tippen auf einer Tastatur. Halbt: Kinder lernen besser, wenn sie mit der Hand schreiben.

Was unterscheidet Handschrift von Getipptem?

Man öffnet sich dem anderen besser, wenn man einen Brief mit der Hand schreibt. Die Handschrift gibt Persönliches preis, vermittelt Emotionen – Liebes- oder Dankesbriefe bewirken beim Empfänger viel mehr als Getipptes. Denn das Lesen von Handschrift spricht den für Emotionen zuständigen Hirnbereich an.

Kann ich eine gute Handschrift auch noch im Alter lernen?

Ja! Schreiben Sie mehr. Üben Sie, eine leicht schräge oder gerade, auf jeden Fall einheitliche Ausrichtung der Schrift. Volkshochschulen bieten Schreibkurse an.

Wie sieht die Zukunft aus?

Die neueste Computer- und Handy-Generation arbeitet mit Spracherkennung. Texte und Befehle werden eingesprochen statt getippt. Die Schrift rückt also weiter in den Hintergrund.

Fachl. Beratung: Prof. Manfred Spitzer, Hirnforscher und Arzt, Leiter der Psychiatrie der Universität Ulm, Hasso Mansfeld, Handschriftexperte, Dr. Martin Wansleben, Hauptgeschäftsführer Deutscher Industrie- und Handelskammerlag

Die besten Füller zum Schönschreiben

Kein Kuli, kein Bleistift! Wer wirklich schön schreiben möchte, kommt um einen Füller nicht herum. BILD stellt fünf Modelle vor.

DER ELEGANTE Der Füllhalter „Loom Metallic“ von Faber-Castell hat einen konisch zulaufenden metallischen Schaft. Drei Farben. Preis: 30 Euro.

DER METALLENE Das Gehäuse des „Al-star ruby“ von Lamy ist rundum aus Aluminium. Feder in zwei Größen erhältlich. Preis: 24 Euro.

DER EDLE Der „StarWalker Red Gold Metal“ von Montblanc ist rotgold und schwarz lackiert. Handgefertigte Goldfeder. Preis: 890 Euro.

DER BUNTE Den „my pen“ von Herlitz gibt's gleich in sechs Farbkombinationen. Schreibfeder aus Iridium. Preis: ca. 10 Euro.

Was die Handschrift über mich verrät

Wenn wir oft was schreiben, geben wir immer auch etwas über unsere Charakter preis. Grafologen können aus einer Handschrift Rückschlüsse auf die Persönlichkeit des Schreibenden ziehen. Entscheidend dabei ist das Gesamtbild der Schrift und die momentane Verfassung des Schreibenden (ist er verküppelt, müde, krank etc.). Hier vier häufige Schrift-Typen und was sie über den Schreiber verraten können:

MEINE SCHRIFT VERRÄT

Rund und groß: Wer so schreibt, ist ein Gefühlsmensch. Der große Abstand zwischen den Buchstaben deutet auf einen vitalen, unermüdeten Typ hin.

Meine Schrift verrät

Unregelmäßig und markant: Diese Schrift ist lebendig, hat markante Endbetonungen (z. B. beim „t“). Das wird als Zeichen für starke Willenskraft und Verlässlichkeit gedeutet.

Meine Schrift verrät

Kräftig und lückenhaft: Eine kräftige Schrift mit großen Lücken zwischen den einzelnen Wörtern. Wer so schreibt, denkt eher praktisch und logisch, gilt als treu, aber anspruchsvoll.

Meine Schrift verrät

Eng und verbunden: Schnörkelig, dicht gedrängt und die Buchstaben kräftig miteinander verbunden – ein freundlicher Mensch, der gerne genießt, eher bequem als aktiv ist.

Mehr Schreib-Themen und Beispiele gibt's auf www.BILD.de und www.graphologie.de



Diese Notizen von Leonardo da Vinci hat Bill Gates ersteigert